



Antwort zur Anfrage Nr. 0480/2024 der SPD-Stadtratsfraktion betreffend **Trinkhalle in der Neustadt (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

„Was sind die Ursachen für den Leerstand der Trinkhalle?“

Um eine:n neue:n Pächter:in für die Trinkhalle am Kaiser-Wilhelm-Ring zu finden, wird von Seiten des Amtes für Wirtschaft und Liegenschaften ein Interessenbekundungsverfahren eingeleitet. Die dafür benötigten Unterlagen wurden bereits von der Vergabestelle des Amtes für Finanzen, Beteiligung und Sport vorgeprüft. In der Zwischenzeit wurden bereits kleinere Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten von der Gebäudewirtschaft Mainz durchgeführt.

Die von der Vergabestelle vorgeprüften Unterlagen werden derzeit weiter von der Gebäudeverwaltung des Amtes für Wirtschaft und Liegenschaften bearbeitet und nach der Endprüfung durch die Vergabestelle zum Zwecke eines entsprechenden Bewerberverfahrens veröffentlicht.

Zu 2.:

„Welche Maßnahmen wurden von der Verwaltung bislang ergriffen, um die Trinkhalle zu vermieten, zu verpachten oder zu „bespielen“? Was sind die Ergebnisse dieser Maßnahmen?“

Siehe 1.

Zu 3.:

„Gibt es Seitens der Verwaltung ein langfristige Überlegungen zur Nutzung der Trinkhalle?“

Im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens wird ein:e Betreiber:in für die Dauer von fünf Jahren gesucht. Voraussichtlich wird nach Ablauf dieser Zeit ein neues Interessenbekundungsverfahren eingeleitet werden.

Mainz, 04.03.2024

gez.
Manuela Matz
Beigeordnete